brechung, wenn auch der Besuch der Sitzungen begreiflicherweise etwas nachgelassen hat. Von den Münchner Mitgliedern der M. E. G. stehen z. Zt. folgende Herren im Felde: J. Dietz, Dr. F. Eisenberger, Ing. L. Haberäcker, E. Reissinger, K. Rickauer und Dr. O. Wahl.

Der finanzielle Stand der Gesellschaft ist durchaus befriedigend. Die Aufwärtsentwicklung der M. E. G. scheint auch im Jahre 1940 anzuhalten, wie die Neuanmeldung von bis jetzt 13 neuen Mitgliedern zeigt. W. F.

Die Kleinschmetterlinge der Grafschaft Glatz.

Von **Franz Groschke**, Bad Reinerz.

Corrigenda.

Infolge der raschen Drucklegung des Heftes IV, Jahrg. 1939, der Mitt. d. Münchn. Entomol. Ges. erhielt ich nur den ersten Teil meiner darin erschienenen Arbeit „Die Kleinschmetterlinge der Grafschatz Glatz" zur Korrektur. In den letzten Teilen blieben daher eine Reihe Satzfehler stehen, und es war mir nicht mehr möglich, einige Unstimmigkeiten zu beseitigen, die ich erst bemerkte, als sich das Manuskript bereits in der Setzerei befand. Ich bitte, dies zu entschuldigen, und führe nun die nötigen Corrigenda an:[1])

Seite	678 (36)	Zeile	20	lies	*forsterella* statt *forstereana.*
„	684 (42)	„	14	„	*cinnamomea* statt *cinnamomeana.*
„	688 (46)	„	9	„	*terrella* statt *terella.*
„	688 (46)	„	22	„	*Gitotroga* statt *Gilotroga.*
„	670 (48)	Zeile	23	lies	*raschkiella* statt *raschikiella.*
„	691 (49)	„	34	„	„an eine *Nepticula*-Mine erinnert" statt „an *Nepticulapinae* erinnert".
„	693 (51)	„	2	„	Zeller statt Zeeler.
„	695 (53)	„	9	„	*platanoidella* de Joann. statt *sylvella* Hw.
„	697 (55)	„	27	„	an statt am.
„	697 (55)	„	34	„	10. 8. 1938 statt 10. 9. 1938.
„	698 (56)	„	13:		*Bucc. gnaphaliella* Tr. ist zu streichen, da die Angabe auf einem Bestimmungsfehler beruhte. Es ist infolgedessen auch zu streichen: Seite 730 (88) Zeile 34 vom Komma bis Zeile 37 einschließlich.

[1]) Die eingeklammerten Ziffern beziehen sich auf die Seitenzahlen der gesondert paginierten Sonderdrucke.

Seite	698 (56)	Zeile	24	lies	(nordisch-alpin, montan) statt (mitteleurop., eben-submontan).
„	700 (58)	„	7:		daß *Elachista stagnalis* Frey eine sudetische Art sei, ist ein Irrtum. Ich habe übersehen, daß sie ja auch von Hochmooren des Baltikums bekannt ist. Sie ist demnach wohl als typisches Glazialrelikt zu betrachten wie die *Nepticula nanivora* Petersen, ihrer Verbreitung nach jedoch wohl zum arktischen Faunenelement zu zählen.
„	714 (72)	„	22	„	*aeneella* statt *aenella*.
„	716 (74)	„	32	„	„im September im ganzen Gebiet" statt „im ganzen Gebiet".
„	716 (74)	„	37	„	*nigrobrunneella* statt *nigrobrunnella*.
„	721 (79)	„	33	„	insofern statt sofern.
„	722 (80)	„	8	„	*cuspidella* statt *cusdidella*.
„	722 (80)	„	28	„	*cnicana* statt *onicana*.
„	727 (85)	„	7:		„der" und der Bindestrich vor „Seehöhe" sind zu streichen.
„	729 (87)	„	40	„	*murana* statt *marana*.
„	730 (88)	„	33	„	*leeuwenhoekella* statt *leuwenhoekella*.
„	731 (89)	„	33	„	*Lithocolletis* statt *Lithocolletias*.
„	732 (90)	„	31	„	*Pionea* statt *Pionella*.

Im „Verzeichnis der im 29. Jahrgange neubenannten Gattungen, Untergattungen, Arten, Unterarten und Formen" lies *Nepticula nigrobrunneella* statt *Nepticula nigrobruneella*.